# Sitzung 29

# **Finale**

Sitzung Mathematik für Ingenieure C4: INF vom 7. August 2020

Wigand Rathmann

Lehrstuhl für Angewandte Analysis Department Mathematik Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU)

## Fragen

#### **Finale**

### Offene Punkte

- Beispiel für einen Hypothesentest
- Frage von den Markow-Ketten:
   Geben Sie je ein Beispiel f
  ür eine Markow-Kette an, die
  - eine Gleichgewichtsverteilung besitzt, aber nicht jeder Ausgangszustand dagegen konvergiert,
  - jede Startverteilung gegen den Gleichgewichtsverteilung konvergiert.
- Ggf. Blatt 11, ZA 72

### Beispiel 11.1

### Typische Fragestellen sind:

- Ist der Erwartungswerte  $\mu$  einer normalverteilten Grundgesamtheit gleich einem Wert  $\mu_0$ .
  - Ist der Erwartungswerte  $\mu$  einer normalverteilten Grundgesamtheit größer oder kleiner einem Wert  $\mu_0$ .
  - Ist die Grundgesamtheit entsprechend einer gegebenen Verteilung verteilt?
- Besitzen zwei verschiedenen Grundgesamtheiten den gleichen Erwartungswert?

### **Fehlerarten**

	nicht abgelehnt	abgelehnt	
H <sub>0</sub> richtig	richtige Entscheidung $p_1 = 1 - \alpha$	Fehler 1. Art $p_2 = \alpha$	
H <sub>0</sub> falsch	Fehler 2. Art $p_3 = \beta$	richtige Entscheidung $p_1 = 1 - \beta$	

#### Idee

Bestimme den kritischen Bereich K derart, dass die Wahrscheinlichkeit für die Ablehnung falscher  $H_0$  möglichst groß ist. Dies entspricht dann der Wahrscheinlichkeit,  $H_1$  anzunehmen unter der Voraussetzung, dass  $H_1$  richtig ist.

$$P(U \in K|H_1) = 1 - \beta. \tag{1}$$

β heißt **Güte** oder **Trennschärfe** des Tests oder Prüfverfahrens.

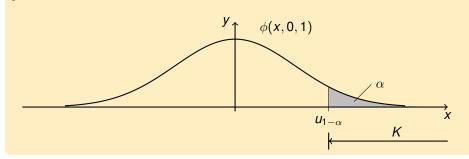
beta it i.A nicht bekannt

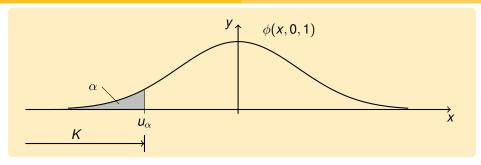
### **Einseitige Fragestellungen**

U ist symmetrisch verteilt und es wird

$$U \geqslant u_{1-\alpha}$$
 oder  $U \leqslant -u_{1-\alpha}$ 

gewählt.

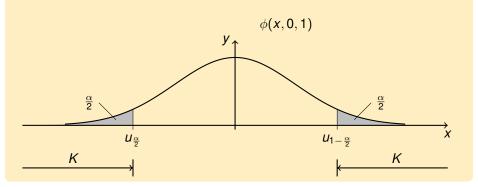




### **Zweiseitige Fragestellungen**

Für die Prüfgröße  ${\it U}$  und die gegebene Irrtumswahrscheinlichkeit  $\alpha$  wählen wir

$$P(|U| \geqslant u_{1-\frac{\alpha}{2}}|H_0) = \alpha.$$



### Vorgehen bei Tests

- 1. Aufstellen der Nullhypothese  $H_0$ .
- 2. Vorgabe der Irrtumswahrscheinlichkeit  $\alpha$ .
- 3. Wahl einer geeigneten Prüfgröße  $U = U(X_1, X_2, ..., X_n)$ . Die Verteilungsfunktion sei bekannt.
- **4**. Ermittlung von K aus  $P(U \in K|H_0) = \alpha$ .
- 5. Berechnung einer Realisierung u von U mit Hilfe einer konkreten Stichprobe  $(x_1, x_2, \dots, x_n)$  vom Umfang n.
- **6.** Falls  $u \in K$ , wird  $H_0$  abgelehnt; falls  $u \neq K$ , wird  $H_0$  nicht abgelehnt.

### Hypothesentest

Beim Bäcker Ihres Vertrauens kaufen Sie regelmäßig Brötchen. Sie wollen prüfen, ob die Brötchen das erwartete Gewicht von 50g haben. Folgende Stichprobe haben Sie zur Verfügung:

Quelle: Huebner Stochastik, Vieweg+Teubner 2009, 5. Auflage, A 10.4.2

keines der brötchen hat > 50g...

### **Bearbeitung**

1. Aufstellen der Nullhypothese  $H_0$ .

$$H_0: \mu = 50$$

2. Vorgabe der Irrtumswahrscheinlichkeit  $\alpha$ . Da keine Niveau vorgegeben wurde, wird

$$\alpha = 0.05$$

gewählt.

#### **Bearbeitung**

3. Wahl einer geeigneten Prüfgröße  $U = U(X_1, X_2, \dots, X_n)$ . Als Prüfgröße wird

$$\bar{X} = \frac{1}{n} \sum_{i=1}^{n} X_i$$

gewählt.  $X_i$   $i=1,\ldots,n$  werden als identisch und stochastisch unabhängig normalverteilt angenommen.

arithmetisches mittel ist schätzer für EW,Mittelwert ist

#### Bearbeitung

standardisierung von Mittelwertvariable

4. Ermittlung von K aus  $P(U \in K|H_0) = \alpha$ .

$$P\left(\mu_0 - \underline{\delta} \leqslant \bar{X} \leqslant \mu_0 + \underline{\delta} | H_0\right) = P\left(-\delta \frac{\sqrt{n}}{S} \leqslant (\bar{X} - \mu_0) \frac{\sqrt{n}}{S} \leqslant \delta \frac{\sqrt{n}}{S} | H_0\right) \text{ streuung unboundary symmetrische Fragestellung} = P\left(u_{\frac{\alpha}{2}} \leqslant (\bar{X} - \mu_0) \frac{\sqrt{n}}{S} \leqslant u_{1-\frac{\alpha}{2}} | H_0\right)$$

Nun ist  $(\bar{X} - \mu_0) \frac{\sqrt{n}}{S} \sim t_{n-1}$ , es müssen also für n=10. Also muss das  $1 - \frac{\alpha}{2}$ -Quantil der  $t_9$ -Verteilung abgelesen werden:

$$u_{1-\frac{\alpha}{2}} = t_{9,1-\frac{\alpha}{2}} = 2.262$$
 =-u\_(a/2)wegen symmetrie!

Daraus ergibt sich der kritische Bereich

$$K = \left\{ (\bar{X} - \mu_0) \frac{\sqrt{n}}{S} \leqslant -t_{9,1-\frac{\alpha}{2}} \right\} \cup \left\{ (\bar{X} - \mu_0) \frac{\sqrt{n}}{S} \geqslant t_{9,1-\frac{\alpha}{2}} \right\}$$

wir sind symmetrisch über null (dank sta

### **Bearbeitung**

5. Berechnung einer Realisierung u von U mit Hilfe einer konkreten Stichprobe  $(x_1, x_2, \dots, x_n)$  vom Umfang n. Aus der gegebenen Stichprobe ergibt sich:  $\bar{x} = 48.85$ .  $s^2 = 0.5125$ .

Damit erhalten wir: angepasster wert

gemessener Wert

$$(\bar{x} - \mu_0)\frac{\sqrt{n}}{s} = (48.85 - 50)\sqrt{\frac{10}{0.5125}} = -5.080$$

6. Falls  $u \in K$ , wird  $H_0$  abgelehnt; falls  $u \notin K$ , wird  $H_0$  nicht abgelehnt. Nun gilt

$$(\bar{x} - \mu_0) \frac{\sqrt{n}}{s} = -5.080 < t_{9,1-\frac{\alpha}{2}} = -2.262$$

Die Nullhypothese H<sub>0</sub> wird abgelehnt.

DER VERARSCHT UNS BEI DEN BRÖTCHEN!

### **Testsammlung**

- Test für  $\mathcal{N}(\mu, \sigma^2)$  (EW) bei bekannter Varianz  $\sigma^2$
- Test für  $\mathcal{N}(\mu,\sigma^2)$  (EW) bei unbekannter Varianz  $\sigma^2$  (Einstichproben t-Test)
- Test E X = E Y, wobei X, Y st. u. und Var X = Var Y (Zweistichproben t-Test)
- $F^X(t) \equiv F_0(t)$ ,  $\chi^2$ -Anpassungstest

#### Markow-Kette

Geben Sie je ein Beispiel für eine Markow-Kette an, die

- eine Gleichgewichtsverteilung besitzt, aber nicht jeder Ausgangszustand dagegen konvergiert,
- jede Startverteilung gegen den Gleichgewichtsverteilung konvergiert.



### Übungsblatt 11, Zusatzaufgabe 72

- 1. Ja, Teilaufgabe ist so einfach. Aufgabenstellung abschreiben und dabei in einen Vektor/Matrix packen.
- 2. Schlüssel zum Erfolg: Folgerung 7.29 d) und  $K_Z = BK_YB$  bilden.
- 3. Ergebnis aus b) wieder interpretieren und abschreiben.

### Ihre Fragen

### ... stellen, Fragen haben keine Pause.

- per Mail an wigand.rathmann@fau.de oder marius.yamakou@fau.de,
- im Forum https://www.studon.fau.de/frm2897793.html,
- per Telefon

Wigand Rathmann 09131/85-67129 Marius Yamakou 09131/85-67127

## Sprechstunde zur Mathematik für Ingenieure

Wann: dienstags 09:00 - 16:30 Uhr und donnerstags 09:00-17:00 Uhr, Wo:

https://webconf.vc.dfn.de/ssim/ (Adobe Connect) und

https://fau.zoom.us/j/91308761442 (**Zoom**)